

## Freiwilliges Pausen-Angebot

Versuchsweise gibt es seit dem neuen Schuljahr 2025-26 jeweils am Dienstag Vormittag während der grossen Pause das Angebot «NATUR-PAUSE», initiiert und angeleitet von Anja Ryser, Naturpädagogin an der Schule.

Die Schüler und Schülerinnen können freiwillig während dieser Zeit mithelfen die neu gestalteten naturnahen Ecken auf dem Schulhausgelände zu pflegen.

Das heisst, wenn nötig zu jäten, Äste zersägen und aufschichten, Laubrechen, Sonnenblumen giessen oder auch auf dem Schulhausgelände Neophyten zu jagen. Zum Teil sind die Arbeiten vom Zeitpunkt der Natur vorgegeben oder Anja Ryser kann spontan auf Impulse der Kinder eingehen, welche sie beschäftigen, wie zum Beispiel ein Schild «Achtung Wespennest» gestalten, weil im nahegelegenen Park schon so einige Kinder von den etwas nervigen, aber nützlichen Insekten gestochen wurden.

Die Kinder können so an den Prozessen der Natur teilhaben:

- miterleben, warum der Asthaufen an der Sonne ein wichtiger Platz für die entdeckten Eidechsen ist,
- selber Hand anlegen und wichtige Futterpflanzen vor die Sandlinse pflanzen, damit die Wildbienen, welche nicht so weite Strecken fliegen können, das Futter gleich vor der «Haustür» finden,
- staunen wie die Sonnenblumen gross geworden sind, wie sie aber auch verwelken und ihre Blätter und Stängel zu Wurmfutter verarbeitet werden oder
- mit abgeschnittenen Brombeer- und Himbeerruten weitere Wildbienenbehausungen bauen.

Seit der fertiggestellten Bodensanierung ist Anja Ryser mit einzelnen Klassen und in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung, dem Haudienstteam und Stadtgrün Bern daran das Schulhausgelände für Tiere, Pflanzen aber auch Angebote für die Schüler und Schülerinnen zu gestalten. Die naturnahen Elemente sollen der ganzen Schule als Lern- und Beobachtungsorte, aber auch als Entdeckungs- und Spielorte dienen.

Weitere Ecken sollen hinzukommen und das bestehende Angebot ergänzen.



Am Dienstag, 25. November ging das Angebot in die Winterpause, zum Abschluss gab es das geerntete Popcorn-Mais auf dem Feuer – mmm.. ein leckerer Znüni.

Ab März 2026 erwacht die «NATUR-PAUSE» aus dem Winterschlaf.